STADT
RORSCHACH

2022

GESCHÄFTSBERICHT
Stadt Rorschach

2022.rorschach.ch

Strandfestwochen 2022
fotorausch.ch | Cyrill Schlauri

Scan me!
Um das Video anzusehen.

Liebe Rorschacherinnen und Rorschacher

Sie halten den neu gestalteten Geschäftsbericht in den Händen. Er erscheint erstmals in einer stark gekürzten Form und beschränkt sich auf die wichtigsten Informationen. Der Stadtrat hat sich aus Kosten- und Umweltgründen für diese abgespeckte Version entschieden, landen doch viele Geschäftsberichte jeweils ungelesen im Altpapier.

Wer sich vertiefter mit dem Geschäftsjahr auseinandersetzen will, findet in der neuen Online-Ausgabe des Geschäftsberichts unter 2022.rorschach.ch zusätzliche Informationen. Diese stehen auch als pdf zur Verfügung und können bei Bedarf nach Hause bestellt werden.

Der Rückblick auf das Jahr 2022 löst gemischte Gefühle aus. Auf die Corona-Krise folgten die Ukraine- und die Energiekrise, die auch an Rorschach nicht spurlos vorbeigehen. Trotzdem: Die Stadt ist auf Kurs. Davon zeugt einerseits der positive Rechnungsabschluss und andererseits die vielen Bauvorhaben, die derzeit geplant und umgesetzt werden. Rorschach erneuert sich schrittweise von innen.

Ich sehe deshalb zusammen mit dem Stadtrat positiv in die Zukunft und freue mich, Sie nach drei Jahren Unterbruch am 28. März 2023 wieder zu einer Bürgerversammlung einladen zu dürfen.

Ihr Robert Raths
Stadtpräsident

BÜRGERVERSAMMLUNG

Dienstag, 28. März 2023, 19.30 Uhr,
Stadthofsaal, Kirchstrasse 9

Geschäftsordnung/Traktanden

1. Jahresrechnung und Geschäftsbericht 2022
2. Budget und Steuerplan 2023
3. Bericht und Anträge der Geschäftsprüfungskommission
4. Allgemeine Umfrage

Organisatorisches

Der Stimmausweis wird Anfang März durch die Post zugestellt. Fehlende Stimmausweise können bis Dienstag, 28. März 2023, 17.00 Uhr, bei der Stadtkanzlei bezogen werden.

Wenn Sie während der Versammlung Anträge stellen möchten, bitten wir Sie, diese auch schriftlich abzugeben, damit in der Interpretation keine Missverständnisse entstehen.

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

Rechnungsergebnis 2022
CHF 5’195’488
Ertragsüberschuss

Budget 2023
CHF 632’800
Ertragsüberschuss

Nettoinvestitionen 2022
CHF 4’372’966

DER STADTRAT BEANTRAGT FÜR 2023 FOLGENDE STEUERSÄTZE:

Gemeindesteuer
unverändert
129 %

Grundsteuer vom amtlichen Verkehrswert
unverändert
0.8 ‰

Feuerwehrersatzabgabe in Prozent der einfachen Steuer
unverändert
10 %
(höchstens CHF 700)

AUS DEM STADTRAT

Der Stadtrat informiert die Rorschacherinnen und Rorschacher mit der neuen Stadtinfo regelmässig über die laufenden Geschäfte. Er beschränkt sich nachstehend deshalb auf einige wichtige Themen in Kurzform. Der QR-Code verweist auf ausführlichere Informationen im Online-Geschäftsbericht.

Zukunft des Kornhauses
Anfang 2023 startete der Stadtrat das öffentliche Mitwirkungsverfahren für die zukünftige Nutzung des Kornhauses. Es gelten die Rahmenbedingungen gemäss dem neuen bautechnischen Bericht. Danach senkt sich das Kornhaus asymmetrisch um 0,5 bis 1,5 mm pro Jahr und darf ohne teure Stabilisierungsmassnahmen nicht zusätzlich belastet werden.

Aufbau eines Anergienetzes
Der Stadtrat strebt an, den Bodensee als Energiespeicher für das Beheizen von Gebäuden zu nutzen. Er hat den Planungsauftrag für ein Anergienetz an ein spezialisiertes Ingenieurbüro erteilt. Gleichzeitig lässt er einen Businessplan erarbeiten. Fällt dieser positiv aus, können die Rorschacherinnen und Rorschacher voraussichtlich am 18. Juni 2023 über den Baukredit für die ersten beiden Etappen abstimmen.

Scan me!
Um mehr aus dem Stadrat zu lesen.

2022.rorschach.ch/stadtrat

Öffentliche Gebäude CO_2-neutral heizen
Die Stadt investierte im Berichtsjahr 670'000 Franken in eine neue Erdsondenheizung für die Schulanlage Kreuzacker. Im Jahr 2023 stehen weitere Investitionen in Erdsonden-Wärmepumpen an, und zwar für die Schulhäuser Mühletobel (720'000 Franken) und Schönbrunn (500'000 Franken).

Arealentwicklung Seeufer Ost
Der Stadtrat strebt an, das östliche Seeufer gemäss der Idee des Kooperationsvertrages zwischen Rorschach, Rorschacherberg und SBB weiterzuentwickeln. Die Studie von Staufer & Hasler Architekten, welche das Strandbad abbrechen und auf Rorschacherberger Gemeindegebiet neu aufbauen möchte, um Platz für eine private Wohnüberbauung zu schaffen, sieht der Stadtrat heute kritisch. Er nimmt aber das Anliegen einer Petition auf und startet nach der Bürgerversammlung die öffentliche Diskussion zu diesem Thema.

Zusätzliche Tageshort-Plätze
In den Räumlichkeiten des ehemaligen Personalhauses des Rorschacher Spitals sollen zusätzliche Tagesshortplätze entstehen, um der grossen Nachfrage gerecht zu werden. Gemeinsame Betreiber sind die Gemeinde Rorschacherberg und die Stadt Rorschach. Es entstehen zusätzliche Kosten von 260'000 Franken pro Jahr. Im Budget 2023 ist der Rorschacher Anteil enthalten.

Hafenplatz und Hafengebäude
Der Stadtrat möchte das Hafenareal zu einer würdigen Visitenkarte der Stadt Rorschach aufwerten. Er erarbeitete dafür das Projekt für die Neugestaltung des Hafenplatzes und den Neubau des Hafengebäudes. Über den Kredit von 5,9 Mio. Franken ist an der Urne zu befinden.

Sanierung Strandbad Rorschach
Der Stadtrat Rorschach und der Gemeinderat Rorschacherberg streben für das Strandbad eine gleichberechtigte Partnerschaft an. Sie haben eine gemeinsame Arbeitsgruppe gebildet, um die Sanierung zu planen und ein Bauprojekt samt Kostenvoranschlag zu erarbeiten. Der Baukredit wird sowohl in Rorschach als auch in Rorschacherberg einer Urnenabstimmung unterstehen.

Stadtentwicklung: innere Erneuerung der Stadt
Die innere Erneuerung der Stadt Rorschach ist in vollem Gang. Verschiedene Vorhaben sind in Planung, im Bewilligungsverfahren, bereits bewilligt oder in Bau. Der Stadtrat wird im 2023 die Gesamterneuerung der Ortsplanung forcieren, um offene Fragen für die weitere Entwicklung der Stadt möglichst schnell zu klären.

AutobahnanschlussPlus / Kantonsstrasse zum See
Der Bund, der Kanton und die Gemeinden arbeiten weiterhin intensiv am neuen Autobahnanschluss und an der Kantonsstrasse zum See. Der Zeitplan stimmt. Das koordinierte Bau- bzw. Plangenehmigungsverfahren kann voraussichtlich im Jahr 2025 starten. Die Inbetriebnahme ist ab 2035 realistisch.

Haus Halden
Nach dem Ja der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger zum Baukredit wird das Mehrfamilienhaus an der Promenadenstrasse 81c umgenutzt. Es entstehen ein Kindergarten, Spielgruppen- und Tagesstrukturplätze. Eröffnung ist im Sommer bzw. Herbst 2023.

Neues Buskonzept
Das neue Buskonzept gilt seit 11. Dezember 2022. Es hat auch für die Rorschacher Fahrgäste verschiedene Änderungen gebracht. Neue Betreiberin ist die BUS Ostschweiz AG mit ihrer Marke Rheintalbus. Für Rorschach entstehen Mehrkosten von 11'000 Franken pro Jahr.

Scan me!
Um mehr aus dem Stadrat zu lesen.

2022.rorschach.ch/stadtrat

AUS DER VERWALTUNG UND DEN NEBENBETRIEBEN

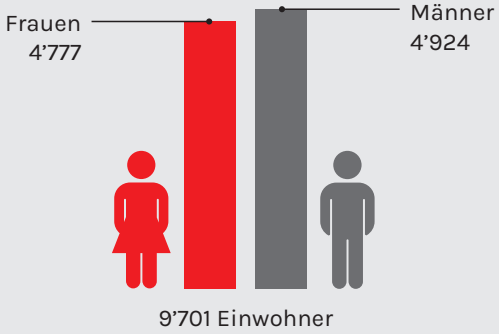
Die verschiedenen Abteilungen informieren im Online-Geschäftsbericht unter 2022.rorschach.ch detailliert über ihre Tätigkeit im Jahr 2022. Nachstehend sind deshalb einzig einige zusammengefasste Berichte abgedruckt. Mit dem QR-Code gelangen Sie zu den ausführlichen Berichten.

Grundbuchamt Rorschacherberg-Rorschach
Nach dem Spitzenjahr 2021 haben sich die Handänderungen wieder auf dem Niveau der Vorjahre eingependelt. In Rorschach änderte im Berichtsjahr das Eigentum bei 98 Grundstücken – gegenüber 131 im 2021.

Soziale Dienste
Die Zahlen der Sozialhilfe entwickeln sich äusserst positiv. Die Sozialhilfequote sank in den letzten fünf Jahren von 4,5 % auf 2,8 %. Kantonal reduzierte sich die Quote im gleichen Zeitraum von 2,2 % auf 2,0 %.

Stadtgärtnerei
Der Trend weg von Erdbestattungs- und Urnengräbern hin zur Bestattung an Urnenwänden wirkt sich auf die Stadtgärtnerei aus, einerseits beim Umsatz des «Bluemehüsli», andererseits beim Unterhalt des Friedhofs. Dieser wird immer mehr zu einer Grünfläche. Die Stadtgärtnerei hat deshalb ein Projekt für den Friedhof der Zukunft lanciert.

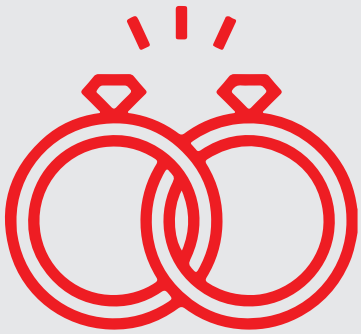
Stadtentwicklung
Es sind insbesondere zwei Grossprojekte, die das zukünftige Stadtbild entscheidend prägen werden: Einerseits die Kantonsstrasse zum See mit dem neuen Autobahnanschluss im Witen, andererseits die Entwicklung des Areals Feldmühle. Mit beiden Vorhaben beschäftigte sich die Abteilung Stadtentwicklung im letzten Jahr intensiv. Weiter galt und gilt es, die qualitative bauliche Entwicklung von Rorschach bei vielen weiteren grösseren und kleineren Projekten sicherzustellen.



Einwohneramt
Die Rorschacher Bevölkerung ist im Berichtsjahr um 223 Einwohnerinnen und Einwohner gewachsen. Dabei halten sich Geburten und Todesfälle die Waage. Insgesamt bearbeitete das Einwohneramt 1’279 Zu- und 1’076 Wegzüge.

Betreibungsamt Rorschach-Rorschacherberg
Die Arbeit des Betreibungsamtes lohnt sich. Es konnte den Gläubigerinnen und Gläubigern gesamthaft rund 8 Mio. Franken überweisen. Bei etwas über 8’000 ausgestellten Zahlungsbefehlen sind das im Durchschnitt knapp 1’000 Franken pro Betreibung.

Regionales Zivilstandsamt
Heiraten ist beliebt wie lange nicht mehr. Im Jahr 2022 gaben sich 272 Paare das Ja-Wort. Dieser Wert wurde letztmals im Jahr 2014 mit 289 Eheschliessungen übertroffen.



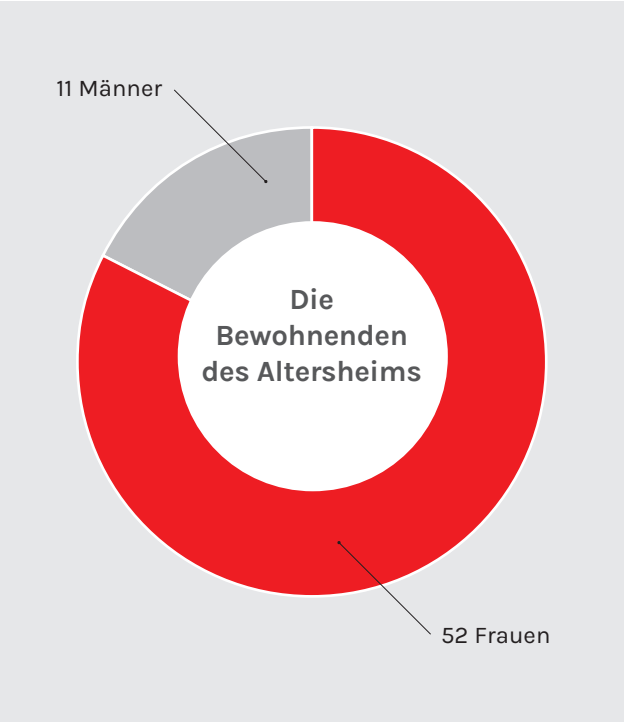
Im Jahr 2022
gaben sich
272 Paare
das Ja-Wort

Altersheim

Das Altersheim Rorschach trägt sich – trotz nach wie vor unterdurchschnittlicher Auslastung als Folge von Corona – nach wie vor selbst. Es resultiert ein Gewinn von CHF 658'325. Der Betrieb hat sich grösstenteils wieder normalisiert. Im Jahr 2023 steht mit der Sanierung der Heizanlage ein grosses Projekt an.

Altersstruktur
Ende Jahr betrug das Durchschnittsalter der Bewohnerinnen und Bewohner 87.12 Jahre (Vorjahr 86.43). 26 Personen zählten über 90 Jahre, sechs davon waren über 95-jährig, eine Bewohnerin 100 Jahre. Leider waren auch 20 Todesfälle zu verzeichnen.

Zimmerbelegung/Pflegetage
Die durchschnittliche Zimmerbelegung betrug auf Basis von 70 Betten 92.95 % Prozent. Nach der sehr schwierigen Situation mit dem Coronavirus ist die Auslastung immer noch eine Herausforderung. Als Folge der tieferen Belegung resultieren auch weniger Pflegetage. Da die Pflegebedürftigkeit aber höher als budgetiert war, liegen die Einnahmen trotzdem etwas über den Erwartungen.



Scan me!
Um mehr aus der Verwaltung zu lesen.

2022.rorschach.ch/verwaltung

Technische Betriebe

Die Technischen Betriebe dürfen auf ein überaus erfolgreiches Jahr zurückblicken. Der Gesamtgewinn beläuft sich auf CHF 3'156'291. Weil die Strompreise im Einkauf stark gestiegen sind, musste der Tarif fürs 2023 für alle Kundengruppen angehoben werden. Im regionalen Vergleich resultiert aber nach wie vor ein sehr attraktiver Preis. Die drohende Strommangellage dürfte auch mit Blick auf den Winter 2023/2024 ein grosses Thema bleiben.

Stromverkauf
Der Stromumsatz belief sich auf total 48'169 MWh. Das sind rund 2'000 MWh weniger aus im Vorjahr. Die Reduktion erfolgte vor allem bei den Haushalt- und Kleingewerbekunden. Auf die öffentliche Beleuchtung entfielen 543 MWh, das ist bis auf eine MWh gleichviel wie im Jahr 2021.

Wasserverkauf
Die Wasserverkaufsmenge im Versorgungsgebiet der TBR hat durchschnittlich um 1,3 % zugenommen. Der Wassertarif 2023 bleibt unverändert.

Liebe Rorschacherin, Lieber Rorschacher

Die Welt ist in Aufruhr und das geht weder an Ihnen noch an unseren Kindern spurlos vorbei. Wir waren ja alle heilfroh, dass wir die Pandemie überstanden hatten. In der Schule mussten wir nahtlos den eingerichteten «Stab für besondere Herausforderungen» weiterführen. Der Kriegsausbruch in der Ukraine forderte uns weiter. Innerhalb weniger Wochen haben wir eine zusätzliche Integrationsklasse eröffnet und schliesslich haben wir regional zu einem überzeugenden Zusammenarbeitskonzept gefunden. Die Gemeinden Rorschacherberg, Goldach, Thal und Rorschach haben vereinbart, dass sie für die Beschulung von Flüchtlingskindern eng zusammenarbeiten. Wir haben damit ein dezentrales Beschulungskonzept gebaut für Kinder, die ohne Deutschkenntnisse in der Schweiz ankommen. Das ist eine kleine Erfolgsgeschichte, herausgewachsen aus einer Krisensituation. Und nochmals nahtlos ging dann die Stabsarbeit weiter mit der Energiemangellage. Wir mussten Massnahmen treffen, um den Energieverbrauch zu drosseln und uns vorbereiten auf einen Schulbetrieb, der stundenweise keinen Strom hat – und das in einer Situation, in der wir zunehmend digitale Geräte in allen Klassen im Einsatz haben.

Es hat sich im Berichtsjahr sehr viel bewegt. Werfen Sie einen Blick in den umfassenden Bericht aus dem Schuldepartement. Ich danke allen Lehrpersonen für die engagierte Mitarbeit und allen Leitungspersonen für ihre tatkräftige Führungsarbeit. Und ich zolle allen Schülerinnen und Schülern grossen Respekt, dass sie den Mut und den Glauben an eine gute Zukunft nie verloren haben.

Guido Etterlin
Stadtrat und Schulratspräsident

AUS DER SCHULE

Auch der Schulrat nutzt die neue Stadtinfo für regelmässige Informationen aus dem Schulbetrieb und über Schulgeschäfte. Die nachstehenden, ausgewählten Kurzberichte sollen einen Einblick in die Arbeit des Schulrates und der Schulkreise geben. Mehr zur Schule gibt's unter 2022.rorschach.ch.

Beirat hat seine Arbeit aufgenommen

Die neue Schulordnung sieht einen schulischen Beirat vor. Er hat den Auftrag, sich mit spezifischen Schulthemen auseinanderzusetzen und dem Schulrat Rückmeldungen zu geben. Der Schulrat hat nach den Sommerferien 13 Mitglieder in den Beirat gewählt. Dieser traf sich im Oktober zu einer ersten Sitzung.

Sonderbeschulungen

Wenn es irgendwie geht, besuchen Rorschacher Kinder die Schule in einer der 52 Klassen vor Ort. Es gibt aber zunehmend Kinder mit so hohem Förderbedarf, dass dafür eine spezialisierte Sonderbeschulung notwendig wird. Der Bedarf hat in den vergangenen Jahren sprunghaft zugenommen auf aktuell 49 Kinder – mit entsprechenden Kostenfolgen.

Beurteilung und Benotung

«Ich beherrsche die Division mit Zahlen bis 50», erzählt das Kind stolz zu Hause und ergänzt: «Aber wie man 21 durch 2 teilt, das verstehe ich noch nicht ganz.» Statt Lernleistungen auf Noten zu reduzieren, sollen die Kinder sich mit ihrem Lernen und ihren Lernerfolgen auseinandersetzen. Das ist das Ziel des neuen kantonalen Beurteilungskonzeptes.

Kennen Sie Schlupsi?

In der Schule geht es entschieden um mehr als «nur» ums Lernen. Die Schule fördert alle Kinder auch in den Sozialkompetenzen. Denn eine gute Schule braucht einen guten Umgang untereinander. Und wo Kinder zusammen

Scan me!
Um das Video anzusehen.

sind, bleiben Konflikte nicht fern. Schlupsi unterstützt die Kinder im Schulhaus Pestalozzi beim Erkennen ihres eigenen «inneren Schiedsrichters».

Ausbau der Tagesbetreuung
Im Oktober 2019 startete die Schule an zwei Standorten mit der schulergänzenden Tagesbetreuung. Auf das vierte Betriebsjahr hin soll das Angebot schon um einen weiteren Standort ausgebaut werden. Dank der Zustimmung der Stimmbürgerschaft kann das Haus «Halden» den Betrieb mit Tagesbetreuung, Kindergarten und Spielgruppe aufnehmen.

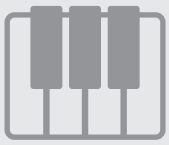
Neues Logopädie-Angebot im Vorschulbereich
Eine Sprachentwicklungsverzögerung kann sich leicht zu einer Sprachentwicklungsstörung entwickeln. Im Rahmen der Frühen Förderung ist es deshalb wichtig, dass sich Fachpersonen Kindern mit gravierenden Auffälligkeiten annehmen. Die Schule hat darum das Angebot der Logopädie im Vorschulbereich geschaffen. Es wird vom Kanton finanziert.

Pupil als neue Form der Elternkommunikation
In der Schule gibt es keine Telefonapparate mehr. Das Laptop oder das Tablet funktioniert mit einer speziellen Software als Telefon. Und WhatsApp hat nun ebenfalls definitiv ausgedient. Für alle Elternkontakte steht die PUPIL-App zur Verfügung. Damit erreichen Eltern ihre Lehrperson einfach und bequem.

Scan me!
Um mehr aus der Schule zu lesen.

2022.rorschach.ch/schule

CHF 550’000
für Computer und Tablets

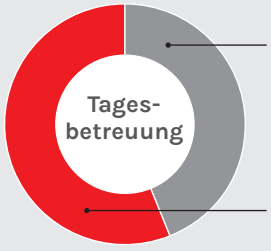


323 Musikschüler und -schülerinnen

davon **112** auf Klavier

964
Schülerinnen und Schüler

3
Schulkreise



62 Kinder aus dem Schulkreis Pestalozzi

79 Kinder aus dem Schulkreis Mühletobel

FINANZBERICHTERSTATTUNG

Rechnung 2022
In der Rechnung 2022 resultiert beim operativen Ergebnis ein Ertragsüberschuss von CHF 747'315. Nach der jährlichen Entnahme von 5.00 Mio. Franken aus der Aufwertungsreserve und einer Einlage von CHF 551'827 (netto) in die Reserve Wertschwankung Finanzvermögen resultiert in der zweiten Stufe ein «Gewinn» von 5,2 Millionen Franken. Dieser soll dem Eigenkapital zugewiesen werden.

Gegenüber dem Budget 2022 resultiert eine Besserstellung um rund 5,1 Millionen Franken. Erfreulicherweise liegen bis auf den Finanzaufwand, die Einlagen in Spezialfinanzierungen und Reserven sowie die internen Verrechnungen alle Ausgabenkonten unter dem Budget (Sachaufwand Minus 1,8 Mio. Franken / Transferaufwand Minus 1,9 Mio. Franken). Die Einnahmen von 76,0 Mio. Franken übertrafen das Budget 2022 um 3,3 Millionen Franken. Davon sind rund 2,5 Mio. Franken Wertberichtigungen bei den Liegenschaften des Finanzvermögens infolge Neuschätzungen.

Die Bilanzsumme hat sich von 172,6 Mio. Franken auf 173,6 Mio. Franken erhöht. Erfreulicherweise hat sich das Fremdkapital um 1,7 Mio. Franken reduziert. Das Eigenkapital ist um 2,6 Mio. Franken auf 106,9 Mio. Franken gestiegen.

Budget 2023
Der Stadtrat kann der Bürgerschaft ein weitgehend ausgeglichenes Budget 2023 bei gleichbleibendem Steuerfuss von 129 % unterbreiten. Das positive Budgetergebnis von CHF 632'800 ist nur möglich dank des Bezugs von 5,0 Mio. Franken aus der Ausgleichsreserve. Dies entspricht rund 33 Steuerprozenten.

Investitionen
Bei Nettoinvestitionen von 4,4 Mio. Franken (Realisierungsgrad 29 %) und Abschreibungen von 4,3 Mio. Franken ist eine Zunahme des Verwaltungsvermögens im Jahr 2022 um rund CHF 100'000 zu verzeichnen.

Das Investitionsbudget 2023 sieht Ausgaben in der Höhe von 16,8 Mio. Franken vor. Es ist von einer Realisierungswahrscheinlichkeit von maximal 50 %, das heisst von rund 8,4 Mio. Franken auszugehen; dies bei Abschreibungen von 4,5 Millionen Franken.

Scan me!
Um mehr über die Finanzen zu lesen.

2022.rorschach.ch/finanzen

STEUERPLAN

Einkommens- und Vermögenssteuern		
Mutmasslicher Ertrag der einfachen Steuer (100 %)	CHF	15'404'000
Einkommens- und Vermögenssteuern bei einem Steuerfuss von 129 %	CHF	19'870'000
Nachzahlungen aus Vorjahren	CHF	10'000
Grundsteuern		
0.8 Promille vom Verkehrswert des Grundeigentums	CHF	1'850'000
Feuerwehrersatzabgaben		
Steuerfuss in Prozenten der einfachen Steuer, 10 %, max. CHF 700.–	CHF	680'000

Anträge der Geschäftsprüfungskommission

Die GPK stellt aufgrund ihrer Prüftätigkeit folgende Anträge:
1. Die Jahresrechnungen 2022 der Stadt Rorschach seien zu genehmigen.
2. Die Anträge des Stadtrates über Budget und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2023 mit den nachstehenden Steueransätzen seien zu genehmigen:
   a. Eine Gemeindesteuer von wie bisher 129 Prozent der einfachen Steuer;
   b. Eine Grundsteuer von 0.8 Promille des amtlichen Verkehrswerts der Grundstücke;
   c. Eine Feuerwehrabgabe von 10 Prozent der einfachen Steuer des Einkommens, höchstens CHF 700.

STADT RORSCHACH

Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Budget 2022	Rechnung 2022	Budget 2023
	Total Betrieblicher Aufwand	**-71'980'400**	**-68'969'497**	**-72'541'900**
	Total Betrieblicher Ertrag	**64'481'800**	**64'763'407**	**64'029'700**
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**-7'498'600**	**-4'206'090**	**-8'512'200**
34	Finanzaufwand	-625'900	-630'285	-862'800
44	Finanzertrag	3'099'500	5'583'690	4'920'600
	Ergebnis aus Finanzierung	**2'473'600**	**4'953'405**	**4'057'800**
	OPERATIVES ERGEBNIS	**-5'025'000**	**747'315**	**-4'454'400**
38	Ausserordentlicher Aufwand		-1'233'656	-753'400
48	Ausserordentlicher Ertrag	5'110'000	5'681'829	5'840'600
	Ausserordentliches Ergebnis	**5'110'000**	**4'448'173**	**5'087'200**
	GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG	**85'000**	**5'195'488**	**632'800**

Bilanz

Konto		01.01.2022	Veränderung	31.12.2022
1	**Aktiven**	**172'647'975**	**903'922**	**173'551'896**
10	Finanzvermögen	49'863'615	785'784	50'649'398
14	Verwaltungsvermögen	122'784'360	118'138	122'902'498
2	**Passiven**	**172'647'975**	**903'922**	**173'551'896**
20	Fremdkapital	-68'316'923	-1'690'732	66'626'190
29	Eigenkapital	-104'331'052	2'594'654	106'925'706

Investitionsrechnung

Projekt	Bezeichnung	Nettokredit	Budget 2022	Rechnung 2022	Objektstand 2022	Budget 2023
50	**Projekte Investitionen**	**124'662'000**	**15'058'000**	**4'372'967**	**15'783'681**	**16'798'300**
500	Allgemeine Verwaltung	646'800	200'000	214'276	496'233	146'800
501	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	2'371'000	-260'000	41'367	208'181	300'000
502	Bildung	61'687'700	4'870'000	2'924'871	2'936'485	6'030'000
503	Kultur, Sport und Freizeit	18'625'000	2'500'000	585'887	1'258'502	6'915'000
506	Verkehr	39'215'000	7'333'000	506'348	10'303'195	2'570'000
507	Umweltschutz und Raumordnung	2'116'500	415'000	100'218	581'085	836'500

TECHNISCHE BETRIEBE

Die Rechnung schliesst mit einem Unternehmensgewinn von CHF 3'156'291 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 1'556'300, was eine Besserstellung um CHF 1'599'991 ergibt.

Die Ablieferung an die Stadt beläuft sich auf CHF 1'300'000. Sie setzt sich zusammen aus der ordentlichen, budgetierten Abgabe in der Höhe von CHF 604'000 und aus einer ausserordentlichen Ablieferung aus der Gewinnverwendung in der Höhe von CHF 696'000.

Der verbleibende Gewinn soll in die Anlagenerneuerungsreserven von Wasser- und Elektrizitätsversorgung eingelegt werden.

Erfolgsrechnung

Bezeichnung	Budget 2022	Rechnung 2022	Budget 2023
Betriebsertrag aus Lieferungen und Leistungen	11'620'070	13'284'129	16'603'460
Aufwand für Material, Waren und Drittleistungen	-5'815'780	-6'362'105	-10'652'180
Bruttoergebnis 1	**5'804'290**	**6'922'024**	**5'951'280**
Personalaufwand	-1'980'670	-1'878'335	-2'190'350
Bruttoergebnis 2	**3'823'620**	**5'043'689**	**3'760'930**
Sonstiger Betriebsaufwand	-2'290'520	-1'912'615	-2'218'950
Betriebsergebnis 1	**1'533'100**	**3'131'074**	**1'541'980**
Total übriger Erfolg	23'200	25'217	19'300
Unternehmensgewinn	**1'556'300**	**3'156'291**	**1'561'280**

Bilanz

	01.01.22	Veränderung	31.12.22
Aktiven	**17'584'210**	**4'126'626**	**21'710'836**
Umlaufvermögen	7'938'876	1'319'411	9'258'287
Anlagevermögen	9'645'334	2'807'215	12'452'549
Passiven	**17'584'210**	**4'126'626**	**21'710'836**
Fremdkapital kurzfristig	3'192'950	1'591'521	4'784'471
Fremdkapital langfristig	708'785	74'815	783'600
Eigenkapital	13'682'475	2'460'290	16'142'765

Investitionsrechnung

	Budget 2022	Rechnung 2022	Budget 2023
Projekte allgemein Technische Betriebe	1'266'000	1'090'255	1'650'000
Projekte Elektrizitätsversorgung	2'332'200	951'315	3'564'000
Projekte Wasserversorgung	1'231'000	746'731	1'776'000
Total Investitionen	**4'829'200**	**2'788'301**	**6'990'000**

Scan me!
Um mehr zu lesen.

2022.rorschach.ch/finanzen/tb

ALTERSHEIM

Die Rechnung schliesst mit einem Gewinn von CHF 658'325 ab. Dieser wird ins Eigenkapital eingelegt.
Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 61'350, was eine Besserstellung um CHF 596'975 ergibt.
Mit dem erfreulichen Rechnungsabschluss erhöht sich das Eigenkapital des Altersheims auf CHF 5'966'489.

Erfolgsrechnung

Bezeichnung	Budget 2022	Rechnung 2022	Budget 2023
Betriebsertrag	5'291'900	5'480'362	5'544'000
Personalaufwand	-4'093'150	-3'855'727	-4'150'210
Sachaufwand	-1'054'400	-890'388	-1'213'840
Abschreibungen	-83'000	-75'922	-124'800
Ergebnis	61'350	658'325	55'150

Bilanz

	01.01.2022	Veränderung	31.12.22
Aktiven	**5'878'974**	**737'123**	**6'616'097**
Umlaufvermögen	5'268'274	616'682	5'884'956
Anlagevermögen	610'700	120'441	731'141
Passiven	**5'878'974**	**737'123**	**6'616'097**
Fremdkapital	570'810	78'798	649'608
Eigenkapital	5'308'164	658'325	5'966'489

Investitionsrechnung

Bezeichnung	Budget 2022	Rechnung 2022	Budget 2023
Investitionsausgaben netto	503'000	197'258	838'500

Scan me!
Um mehr zu lesen.

2022.rorschach.ch/finanzen/altersheim

Impressum

Konzept, Gestaltung & Druck
Schmid-Fehr AG

Fotos
Stadt Rorschach

Auflage
5'700 Exemplare

Kontakt
Stadt Rorschach, Rathaus
Hauptstrasse 29, 9400 Rorschach
Telefon 071 844 21 11
info@rorschach.ch, www.rorschach.ch

Sie wünschen die Zusatzinformationen auf Papier?

Zur Verfügung stehen:
- ausführliche Berichte von Stadtrat, Verwaltung/Nebenbetriebe, Schule
- detaillierte Finanzberichte von Stadt, Technischen Betrieben und Altersheim

Bestellungen sind möglich
per Telefon (071 844 21 17)
oder E-Mail (stadtkanzlei@rorschach.ch)